

## Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Es wird daher um eine Anmeldung möglichst bis zum 07.10.2021 über [www.llh.hessen.de](http://www.llh.hessen.de) oder per Fax unter 0611 327609248 gebeten.

Ich melde mich hiermit verbindlich an:

\_\_\_\_\_  
Titel, Vorname, Name

\_\_\_\_\_  
Organisation und Abteilung (Fachdienst, etc.)

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon E-Mail

- Ich möchte an der Fahrt zum Exkursionsziel zwischen Wallerstädten und Geinsheim (Selbstfahrer) teilnehmen. (Feste Schuhe werden empfohlen.)

Die Seminarkosten betragen 70,00 Euro inkl. Seminar- getränke und Mittagsimbiss.

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift\*

\* Die Geschäftsbedingungen und Datenschutzhinweise erkenne ich mit meiner Unterschrift/dem Absenden des Formulars an.

## Ansprechpartner

Christian Siebert  
Tel.: 05542 3038-365  
Mobil: 0151 16353359

## Kontakt

Kompetenzzentrum HessenRohstoffe (HeRo) e. V.  
Am Sande 20  
37213 Witzenhausen  
Tel.: 05542 3038-350  
[www.heronetzwerk.de](http://www.heronetzwerk.de)

## Hinweise zum Datenschutz

Der/die Teilnehmer/in ist damit einverstanden, dass der Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH) ihre personenbezogenen Daten für die Organisation der Veranstaltung nutzt. Es ist üblich, dass in diesem Rahmen auch Foto-, Bild- oder Filmaufnahmen erstellt werden, auf denen auch Teilnehmende abgebildet sein können. Sofern nicht ausdrücklich zu Beginn der Veranstaltung das Nichteinverständnis erklärt wird, geht der LLH davon aus, dass die Teilnehmenden mit den Aufnahmen und deren Verwendung einverstanden sind. Eine Vervielfältigung, Verbreitung oder öffentliche Zugänglichmachung der Seminarunterlagen ist ausschließlich dem Urheber bzw. entsprechend Nutzungsberechtigten vorbehalten. Der LLH erklärt ausdrücklich, dass die genehmigte Verarbeitung personenbezogener Daten mit größter Sorgfalt und nur für den genannten Zweck erfolgt. Die Datenbestände werden nach den Sicherheitsleitlinien des Landes Hessen geschützt und nicht an Dritte weitergegeben.

## Rücktritts- und Stornoregelung

Absagen sind nur in schriftlicher Form mit Brief, Fax oder E-Mail rechtswirksam möglich. Maßgeblich für die Stornoregelungen ist der Eingang des Absageschreibens; bei Briefen ist der Eingang max. 3 Tage nach Poststempel. Absagen bis 15 Tage vor Seminarbeginn sind kostenfrei. Bei Absage 14 bis 7 Tage vor Seminarbeginn erhebt der LLH 30 EUR Bearbeitungsgebühr. Bei Absage 6 Tage bis 1 Tag vor Seminarbeginn 50 % der Veranstaltungsgebühr zzgl. gegebenenfalls für die Teilnehmer/innen verauslagte Sachkosten (z. B. Floristikmaterial in der Gartenakademie), mind. jedoch 30 EUR. Bei Absagen am Veranstaltungstag und bei Abbruch des Seminars oder Nichterscheinen des Teilnehmers/der Teilnehmerin ist die volle Veranstaltungsgebühr, mind. jedoch 30 EUR zu zahlen. Bei Seminaren mit einer Veranstaltungsgebühr bis 30 EUR entspricht die Storno-/Bearbeitungsgebühr der Veranstaltungsgebühr. Die Stornogebühren werden unabhängig vom Absagegrund fällig. Die vorgenannte Zahlungsfrist entfällt, wenn die Person, die die Anmeldung zurückzieht, eine Ersatzperson mit den erforderlichen Voraussetzungen benennt, die sich rechtsverbindlich neu anmeldet.



Herausgeber

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen  
Kölnische Straße 48-50, 34117 Kassel  
Telefon: 0561 7299-0  
[www.llh.hessen.de](http://www.llh.hessen.de)

Titelfoto: © Fraunhofer IEE



Landesbetrieb Landwirtschaft  
Hessen



## 5. HERO-Faktencheck

12. Oktober 2021 in Groß-Gerau



Zukunftskonzepte für Biogasanlagen  
- Identifizieren von nachhaltigen und  
dem Klimaschutz dienenden Märkten



Kompetenz für Landwirtschaft  
und Gartenbau



## Zukunftskonzepte für Biogasanlagen – Identifizieren von nachhaltigen und dem Klimaschutz dienenden Märkten

Biogasanlagen können mehr, als „nur“ bedarfsgerecht oder kontinuierlich Strom erzeugen und diesen ins Netz einzuspeisen. Sie sind Wärmelieferanten, erzeugen Biomethan, tragen zur Einsparung von Treibhausgasemissionen aus Gülle und Mist bei, verwerten organische Abfälle energetisch und wandeln überschüssige Nährstoffe in handelbaren Dünger um.

Trotz dieser positiven Nutzungspfade wird die Biogasbranche im Moment mit der Situation konfrontiert, dass viele Bestandsanlagen in den kommenden Jahren schrittweise aus der zwanzig Jahre laufenden EEG-Förderung fallen. Aus diesem Grund rücken Anschlussperspektiven für den Weiterbetrieb der Anlagen verstärkt in den Fokus. Dabei zeigt sich immer mehr, dass es neue Finanzierungskonzepte und Regularien für den Biogassektor braucht, damit dessen positive Potenziale noch besser und auch in Zukunft zum Tragen kommen können.

Einen positiven Impuls in diese Richtung soll der 5. HeRo-Faktencheck „Biogas“ geben. Die Veranstaltung richtet sich an Anlagenbetreiber, Behördenvertreter, Berater, Dienstleister, Investoren, Kommunen, Planungsbüros, Stadtwerke, Einrichtungen der Ver- und Entsorgung sowie alle fachlich und inhaltlich Interessierten.

### Termin

12. Oktober 2021

### Veranstaltungsort

Riedhalle  
Am Sportfeld 1  
64521 Groß-Gerau / Dornheim

### Seminargebühren

Die Seminarkosten betragen 70,00 Euro inkl. Getränke und Verpflegung.

## Programm

Uhrzeit Thema / Referent

### Block I, Moderation Björn Staub

09:00	Anmeldung
09:30	Begrüßung <i>Henry Thiele, Vorstandsvorsitzender HeRo e. V. Björn Staub, LLH</i>
09:40	Erfahrungen bei der Umsetzung und dem Betrieb von Bioabfallvergärungsanlagen in Hessen <i>Thomas Turk - Witzenhausen-Institut für Abfall, Umwelt und Energie GmbH</i>
10:15	Mögliche Betriebskonzepte für landwirtschaftliche Biogasanlagen nach Ablauf der 1. EEG-Vergütungsperiode – Ergebnisse des ProBiogas-Projekts <i>Mark Paterson - Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft e. V. (KTBL)</i>
10:50	Kaffeepause

### Block II, Moderation Achim Kaiser

11:15	Nachhaltigkeit bei der Erzeugung von Bioenergie vor dem Hintergrund der RED II und ihrer Umsetzung in nationales Recht <i>Peter Vaßen - greencert. Umweltgutachter GmbH</i>
11:55	Die Entwicklung der Strommärkte vor dem Hintergrund von Transformationsprozessen und Sektorkopplung – Bedeutung für die Bioenergieerzeugung <i>Dr. Hans-Joachim Röhl - Next Kraftwerke GmbH</i>
12:25	Mittagspause

Uhrzeit Thema / Referent

### Block III, Moderation Mark Paterson

13:25	Biomethan-Mobilität mit dezentralen Tankstellen – Rahmenbedingungen, Stand der Technik, Wirtschaftlichkeit und Praxisbeispiele <i>Achim Kaiser - Fördergesellschaft für nachhaltige Biogas- und Bioenergienutzung e. V. (FnBB)</i>
14:05	Algenkultivierung: Wertschöpfung aus der Energie und den Nährstoffen von Biogasanlagen <i>Dr. Christine Rösch - Karlsruher Institut für Technologie (KIT) / Institut ITAS</i>
14:40	Innovationen bei der Gärproduktaufbereitung <i>Michael Köttner - IBBK Fachgruppe Biogas GmbH</i>
15:15	Energy & Food Campus – Entwicklung neuer Konzepte für eine ressourcenschonende und zukunftsfähige Lebensmittelproduktion <i>Stefan Ruckelshaußen - Ingenia Dienstleistung Beratung Management GmbH</i>
15:35	Fahrt zum Exkursionsziel zwischen Wallerstädten und Geinsheim (Selbstfahrer)
15:55	Besichtigung des Projektes Food & Energy Campus und der benachbarten Biogasanlage der Stadtwerke Groß-Gerau
16:45	Ende der Veranstaltung



Voraussetzung zur Tagungsteilnahme ist die Einhaltung der 3G-Regel (Nachweis erforderlich) sowie das Tragen einer medizinischen Maske.

## Kooperationspartner der Veranstaltung

